

Alles von A bis Z

Medizinische Hilfe

NOTRUF/RETTUNGSDIENST:
☎ 1 92 22 (Notarzt)
ÄRZTLICHE BEREITSCHAFT:
☎ 0 18 05/19 12 12 (Allgemeinarzt)

Apotheken

NOTDIENST HEUTE
Waldkirchen. Marien-Apotheke, Marktplatz 20
Eging, a. See. Hubertus-Apotheke, Oberer Markt 5
Grafenau. Stadt-Apotheke, Hauptstraße 4

Namenstage

Namenstage für den 19. Januar:
 Marius, Martha

Vereine/Verbände

RANFELS
Neujahrsempfang der Vereine: Heute, 19.30 Uhr, Gasthof Steinhuber.

FREYUNG
BSV Freyung: Osteoporose-Gymnastik. Heute, 17.30 Uhr, Klinik Bavaria.

BSV Freyung: Sportkegeln. Heute, 18.30 Uhr, Casablanca.

Bürgerwanderverein: Treffen mit Neujahrsbowle. Morgen, 20 Uhr, Pils-Pub Piano.

Frauenbund: Gymnastik für Frauen mit Theraband-Übungen. Heute, 15.30 Uhr, Pfarrheim.

GRAFENAU
Frauenbund: Die Singgruppe trifft sich. Heute, 19 Uhr, Pfarrheim.

Nordic-Walking-Gruppe: Treffen. Heute, 18.30 Uhr, LL-Zentrum, Rose-nau. ☎ 0 85 52/14 36

Seniorenclub: Treffen. Morgen, 14 Uhr, Pfarrheim.

Senioren-gymnastik: Für alle Interessierte. Heute, 16 Uhr, Turnhalle in der Mo-spurgerstraße. ☎ 0 85 52/12 15

WALDKIRCHEN
KDFB: "Bleib fit - mach mit" -Walking für jedes Alter. Heute, 14 Uhr, Treffpunkt am Kurpark Erlauzwiesler See.

RSC (Radsportclub): Skigymnastik für jedermann. Heute, 19 Uhr, Gymnasium-Turnhal-le.

TSV: Eiskunstlauf-Training für Anfän-ger. Einstieg ist jederzeit möglich. In-fos von Birgit Denk und Marina Lang. Heute, 15.30 bis 16.15, Karoli-Eis-sporthalle. ☎ 0 85 81 20 59 88 u nd 0 85 83/9 13 15

TSV-Büro: Sprechstunde mit 2. TSV-Vorsitzenden Siegfried Klose; tel. Ter-minvereinbarung erforderlich. Heute, 17 bis 18 Uhr, TSV-Turnhalle. ☎ 0 85 81/92 09 30

Wasserwacht: Training der Gruppe 1 von 17 bis 18 Uhr; Gruppe 2 von 18 bis 19 Uhr; Gruppe 3 von 19 bis 20 Uhr. Heute, Karoli-Hallenbad.

ALTREICHENAU
KDFB: Turnstunde für alle Interessier-te. Heute, 19 Uhr, Grundschul-Turnhalle.

Passauer Neue Presse
Grafenauer Anzeiger

Lokalredaktionen und Geschäftsstellen: Do-nau-Wald-Presse-GmbH, vertreten durch Ge-schäftsführer Reiner Fürst, Dr.-Hans-Kapf-inger-Str. 30, 94032 Passau, Tel. 0851/802-378. Regionalredakteur: Peter Püschel. Lokalredaktion 94078 Freyung: Peter Püschel (FRG Regional), Doris Löw (Lokales), Bah-nhofstraße 11, Redaktion: Tel. 08551/5789-21, Telefax: 08551/5789-42, Geschäftsstelle: Tel. 08551/5789-11; Telefax: 08551/5789-41; Lo-kalredaktion 94065 Waldkirchen: Reinhold Steiml, Bahnhofstraße 5, Tel. 08581/971821, Telefax: 08581/971826; Geschäftsstelle: Tel. 08581/97180, Telefax: 08581/971825; Lokal-redaktion 94481 Grafenau: Andreas Nigl, Buchdruckergasse 4, Tel. 08552/4089-21, Te-lefax: 08552/4089-42; Geschäftsstelle: Tel. 08552/4089-0, Telefax: 08552/4089-41. Hei-matsport: Karl Lautscham.

Monats-Bezugspreis frei Haus (durch Post oder Träger) 23,90 Euro einschließl. Zustel-gebühren und 7 Prozent Mehrwertsteuer. Abbe-stellungen können nur zum Monatsende aus-gesprochen werden und müssen vier Wochen vorher schriftlich im Verlag vorliegen. Wäh-rend einer vereinbarten Bezugszeit bleiben Preisveränderungen vorbehalten. Bei Bezugs-unterbrechungen von mindestens sechs auf-einander folgenden Tagen wird ab dem 6. Tag eine Gutschrift erteilt. Guthaben, die sich aus Bezugsunterbrechungen ergeben, werden ver-rechnet. Bei Nichterscheinen der Zeitung infolge höherer Gewalt, Streik oder Aussper-rung besteht kein Anspruch auf Entschädig-ung. Für unverlangte Manuskripte und Bil-der keine Haftung.

Anzeigen-Preisliste Nr. 53 vom 1. Januar 2009. Die Zei-tungen der Neue Presse Ver-lags GmbH nehmen an der Mediaanalyse teil. Verbrei-te Gesamtauflage IV. Quartal 2008: PNP gesamt 171 179 (inkl. Trostberger Tagblatt, Südbayerische Rundschau). Gedruckt auf Recycling-Papier mit mindestens 75 Prozent Altpapier-Anteil.

BISCHOFREUT
Kneipp-Verein: Gymnastik und auto-genes Training. Heute, 19 Uhr, Kindergarten.

GRAINET
SV: Damenturnen. Heute, 20 bis 21 Uhr, Mehrzweckhalle Grainet.

HAIMMÜHLE
SC: Montagssport mit Hubert. Heute, 19.30 Uhr, Mehrzweckhalle.

HOHENAU
SV: Damenturnen. Heute, 19 Uhr, Schulturnhalle.

JANDELSBRUNN
SSV: Skigymnastik. Heute, 18.30 Uhr, Hauptschule.

KARLSBACH
DJK: Völkerball-Training. Heute, 19.30 Uhr, Turnhalle.

KREUZBERG
Mutter-Kind-Gruppe: Treffen. Heute, 15 Uhr, Kreuzberg 92. ☎ 0 85 51/91 30 75

TSV: Nordic Walking. Heute, 18 Uhr, Sportplatz.

KUMREUT
KDFB: Rockaroas - auch für Nichtmit-glieder. Morgen, 14 Uhr, Haus St. Elisabeth.

NEUDORF
SV: Fitnessgymnastik. Heute, 19 Uhr, Kindergarten St. Mar-tin.

NEUREICHENAU
Karate Dojo Gänswies: Sondertra-ining für Fortgeschrittene und Fitness-Training. Heute, 19.30 bis 21 Uhr, Vereinsräu-me. ☎ 0 85 83/18 03

NEUSCHÖNAU
SV - Sparte Ski: Damenturnen "Fit in die Woche". Heute, 19.30 Uhr, Schulturnhalle.

OBERKREUZBERG
Mutter-Kind-Gruppe: Treffen jeden Dienstag. 9 Uhr bis 11 Uhr, Pfarrheim. ☎ 0 85 53/97 94 98

RIEDLHÜTTE
SV-Gymnastikgruppe: Gymnastik-stunde. Heute, 19.30 Uhr, Mehrzweckhalle.

RÖHRNBACH
SV: Kinderturnen für Buben und Mäd-chen ab sechs Jahren. Ansprechpart-nerin ist Katja Kapfer. Heute, 16.30 bis 18 Uhr, Schulturnhal-le. ☎ 0 85 82/97 95 85

SV: Fitness/Gymnastik. Heute, 19 Uhr, Josef-Eder-Halle. ☎ 0 85 82/9 60 90

SCHÖNBERG
Aikido: Training und Gymnastik für Kinder (17.45 Uhr) und Erwachsene (19 Uhr) immer Montag und Donners-tag. Schnupper-Training montags. Mehrzweckhalle Dietrich-Bonhoefer-Schule. ☎ 0 85 54/34 41

SPIEGELAU
Skiclub: Sport und Spiel für Kinder ab 6 Jahre v. 17 - 18.30 Uhr; anschl. Gym-nastik 18.30 - 20 Uhr. Heute, Mehrzweckhalle.

ST. OSWALD
DJK-SV, Frauenbund: Damengym-nastik. Heute, 18 Uhr, Pfarrheim.

Bildung

GRAFENAU
Acryl-Malerei: Vhs-Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene (Anmeldung). Samstag, 24. Januar, 15 bis 19 Uhr, Rathaus, kleiner Sitzungssaal. ☎ 0 85 52/9 66 50

Chakra-Malerei: Vhs-Kurs (Anmel-dung). Samstag, 24. Januar, 10.30 bis 14.30 Uhr, Rathaus, kleiner Sitzungssaal. ☎ 0 85 52/9 66 50

Kochkurs für Kinder: Vhs-Kurs für 6 bis 9-Jährige. Anmeldeschluss: Don-nerstag, 22. Januar, 12 Uhr. Freitag, 23. Januar, 16 bis 18 Uhr, Be-rufsfachschule. ☎ 0 85 52/9 66 50

Stillgruppe und Baby-Treff: Mitglied der laLecheLiga Deutschland. Bei Fragen: Tel. 08552/2961 (A. Greiner) oder 08552/4714 (Dr. S. Scholz). Heute, 9 bis 11 Uhr.

WALDKIRCHEN
Office 2007: Vhs-Kurs an vier Terminen, jeweils Dienstag und Donnerstag. Anmeldung ist erforderlich. Dienstag, 10. Februar, 19 bis 21.30 Uhr, Gründerzentrum. ☎ 0 85 52/9 66 50

Schwangerschaftsgymnastik: Wö-chentlich am Montag und Dienstag; ebenfalls dienstags Rückbildungsgym-nastik von 9 bis 10.30 Uhr. Anmel-dung ist erforderlich. 18 Uhr bis 19.30 Uhr, Hebammenpra-xis Kirschner, Jahnstraße. ☎ 0 85 81/35 29

Taiji-Qigong: Kurs der KEB, dem Bil-

dungswerk Stadt Waldkirchen und der DAK mit Heidrun Hohenwarter, Waldkirchen, an zehn Terminen zu je 60 Minuten. Anmeldung ist nicht er-forderlich. Morgen, 18 Uhr, Eingangshalle des Gutenbergs-Gymnasiums.

Taijiquan Pekingform: Übungskurs mit Qigong-Lehrerin Heidrun Hohen-warter, Waldkirchen, an zehn Terminen zu je 30 Minuten. Veranstalter sind die KEB, das Bildungswerk Stadt Waldkirchen und die DAK. Anmel-dung ist nicht erforderlich. Morgen, 19 Uhr, Eingangshalle des Gutenbergs-Gymnasiums.

Word 2007: Vhs-Grundkurs an vier Abenden, jeweils Dienstag und Don-nerstag. Anmeldung ist erforderlich. Dienstag, 10. Februar, 19 bis 21.30 Uhr, Gründerzentrum. ☎ 0 85 52/9 66 50

Yoga: Für den Kurs der KEB und der Yoga-Schule Bayerwald an sechs Abenden sind noch Plätze frei. An-meldung bei der Referentin Elisabeth Gell. Heute, 18.30 Uhr, Pfarrheim. ☎ 0 85 83/18 36

HINTEREBEN
Damen-Gymnastik: Heute, 19 Uhr, Volksschule.

ROSENAU
Rhetorik für Fortgeschrittene: Vhs-Kurs (Grundlagenkenntnisse erfor-derlich), 2 Termine: 23. 1., von 19.30 bis 22.30 Uhr; 24. 1., von 9.30 bis 16.30 Uhr. Freitag, 23. Januar, Hotel Zum Post-wirt. ☎ 0 85 52/9 66 50

RÖHRNBACH
Gesund durch Gymnastik: Heute, 19.45 Uhr, Turnhalle.

Rückbildungs-Gymnastik: Für Frau-en ab acht Wochen nach der Geburt; Kurs 1 von 9.15 bis 10.15 Uhr; Kurs 2 von 10.30 bis 11.30 Uhr. Heute, Hebammen-Praxis. ☎ 0 85 82/97 96 35

Sprechstunde/Beratung

FREYUNG
VdK: Montag bis Freitag nach Termin-vereinbarung. Kreisgeschäftsstelle, Geyersberger Str. 20. ☎ 0 85 51/9 50 00

GRAFENAU
Suchtberatung und Behandlung: Tägl. Termine nach Vereinbarung möglich. Heute, Sozialzentrum, Grüber Sr. 1. ☎ 0 85 51/5 85 80

WALDKIRCHEN
Beratungsstelle für psychische Ge-sundheit: Sprechstunde für Men-schen mit psychischen Problemen je-weils dienstags von 8 bis 12 Uhr und donnerstags von 13 bis 16 Uhr. Infos und Terminvereinbarung erforderlich. Caritas-Sozialzentrum. ☎ 0 85 51/5 85 80

Initiative mit Krebs leben - südlicher Bayerischer Wald: Öffnungszeiten der Beratungsstelle am Montag von 8.30 bis 16 Uhr und am Mittwoch nur nach telefonischer Vereinbarung. Krankenhaus-Palliativ-Abteilung. ☎ 0 85 81/9 81 21 82

Sprechtag für Schwangere: Infos beim Gesundheitsamt Freyung. Morgen, 9 bis 11.30 Uhr, Tourismus-büro im Bürgerhaus. ☎ 0 85 51/96 37 21

Nationalpark

ALTSCÖNAU
Unterwegs im Tierfreigelande: Füh-rung (ohne Anmeldung). Morgen, 11 Uhr, Eingang Freigelande. ☎ 07 00/00 77 66 55

NEUSCHÖNAU
Erlebnisse wilder Wald: Für Kinder von 6 bis 10 Jahren (Anmeldung erfor-derlich). Morgen, 14 Uhr, Hans-Eisenmann-haus. ☎ 07 00/00 77 66 55

Mit dem Ranger unterwegs: Treff-punkt jew. 10 Uhr Parkplatz Zwiesler-waldhaus/Ortseingang; Lindberg-mühle (Brücke über dem Kolbers-bach); Parkplatz/Diensthüttenstraße; Parkplatz oberhalb Waldhäuser (ohne Anmeldung). Morgen. ☎ 07 00/00 77 66 55

NEUSCHÖNAU/ALTSCÖNAU
Unterwegs im Tierfreigelande: Tägl. Führung (ohne Anmeldung); heute mit Treffpunkt in Neuschönau; mor-gen in Neuschönau und Altschönau. Heute, 11 Uhr, jew. Eingang Freigelan-de. ☎ 07 00/00 77 66 55

Kultur

SPIEGELAU
Foto-Film-Videoclub: Ausstellung mit digitalen Fotos bis hin zum analogen "Monochrome Fine Art Print". Geöff-net Mo - Do 8 bis 17 Uhr und Fr 8 - 12 Uhr. Touristinformation.

Freizeit-Tipps

FREYUNG
Hallenbad im Schulzentrum: Dient-ag bis Freitag 14 bis 21 Uhr, Samstag, Sonn- u. Feiertage von 13 bis 19 Uhr.

Informationsfahrt durch Freyung: Zu-steigemöglichkeiten: Parkplatz Frei-bad 9 Uhr; Busbahnhof 9.05 Uhr, Cafe Hermannsau 9.10 Uhr, Ferienpark Geyersberg 9.15 Uhr. Teilnahme ist kostenlos (Tiere nicht erlaubt).

Jagd- und Fischereimuseum mit Gale-rie Wolfstein: Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen geöffnet. 10 Uhr bis 17 Uhr, Schloss Wolfstein. ☎ 0 85 51/5 71 09

Original Raimundsreuter Hinterglas-bilder: aus der Zeit von 1770 bis 1850; Öffnungszeiten auch nach Vereinba-rung. Heute, 13 bis 17 Uhr, Neuraimunds-reut 43. ☎ 0 85 58/13 37

Stadtbücherei: Montag bis Freitag. 14 Uhr bis 17 Uhr, Kurhaus. ☎ 0 85 51/91 42 31

Tagesfahrt: Südböhmen Perle des Böhmerwaldes; Anmeldung erforder-lich. Morgen. ☎ 0 85 51/58 81 50

Töpfern für Kinder: Anmeldung bis heute 17 Uhr erforderlich. jeden Dienstag, 11 Uhr, Töpferwerk-statt am Bahnhof 15. ☎ 0 85 51/41 03

GRAFENAU
Brauereibesichtigung: Anmeldung unter Tel. 08552/40870 oder 962343 erforderlich. Morgen, 13 Uhr, Brauerei Bucher.

Bärgige Bastelstunde: Anschl. wird ein Bärenfilm gezeigt. Anmeldung. Morgen, 10 Uhr, Touristinformation. ☎ 0 85 52/96 23 43

Hallenbad: Geöffnet Montag bis Don-nerstag jew. 16 bis 21 Uhr; Freitag ge-schlossen; Samstag und Sonntag (auch Feiertage) 13 bis 19 Uhr. Heute, Am Schwaimberg. ☎ 0 85 52/7 77

Mit dem Säumer unterwegs: Stadtfüh-rung - die Geschichte aus der Zeit von "Korn und Salz". Anmeldung. Morgen, 11 Uhr, Touristinfo. ☎ 0 85 52/96 23 43

Prag: Tagesfahrt (Anmeldung). Mittwoch, 21. Januar, 5.30 Uhr, Bus-bahnhof. ☎ 0 85 52/96 23 43

Südböhmen-Fahrt: Krumau und Bud-weis (Anmeldung). Morgen, 8 Uhr, Omnibusbahnhof. ☎ 0 85 52/96 23 43

ALTREICHENAU
Familienwanderung: Rund um Altrei-chenau. Anmeldung bis heute im Feri-enpark Altreichenau. Morgen, 13.30 Uhr, Treffpunkt Haus Austria, Ferienpark. ☎ 0 85 83/60 80

HAIMMÜHLE
Zugfahrt nach Prachatitz: Mit Stadt-führung. Anmeldung bis heute, 13 Uhr, Tourist-Info. Morgen, 10.45 Uhr, Treffpunkt Info-Haus/Grenzübergang. ☎ 0 85 56/1 94 33

NEUSCHÖNAU
Fackelwanderung: Rund um Neu-schönau mit Einkehr. Anmeldung. Morgen, 18 bis 20 Uhr, Touristinfo. ☎ 0 85 58/96 03 28

Spieße, Bretter u. Holzsägediplom: Für Kinder und Erwachsene (Anmel-dung). Heute, 14 bis 17 Uhr, Touristinfo. ☎ 0 85 58/96 03 28

REGEN
Eislauf: Öffentlicher Eislauf. Heute, 16.30 bis 18.30 Uhr, Eissport-halle.

ST. OSWALD
Basteln von Holzlaternen: Anmel-dung im Tourismusbüro. Heute, 15 Uhr. ☎ 0 85 53/60 83

Laternenwanderung "Irrwurz": Lite-rarische Abendwanderung zum The-ma Geister, Hexen und Druden. Later-nen werden gestellt. Anmeldung im Tourismusbüro. Morgen, 19 Uhr. ☎ 0 85 53/60 83

Heute im Kino

FREYUNG
Die Perlmutterfarbe: Tägl. 16 u. 20 Uhr (ab 6 Jahren).

Kontakt

Liebe Leser, wenn Sie Veranstaltun-gen oder Hinweise bekannt geben möchten, wenden Sie sich bitte an unsere Redaktionsassistentinnen in den Lokalredaktionen:

Freyung: Claudia Eder, ☎ 0 85 51/57 89 21 (8 bis 12.30 Uhr), E-Mail: red.freyung@pnp.de.

Grafenau: Gabi Hirner und Olga Beh-ringer, ☎ 0 85 52/40 89 21 (8 Uhr bis 12.30 Uhr), E-Mail: red.grafenau@pnp.de.

Waldkirchen: Ingrid Lamperstorfer, ☎ 0 85 81/97 18 21 (8.30 bis 11.30 Uhr), E-Mail: red.waldkir-chen@pnp.de.

Viel Lob vom Landrat für Traumhof-Bäuerinnen

Feierstunde in der Schlosstaverne



Einen Geschenkkorb mit selbstgemachten Köstlichkeiten überreichte Heidi Schanzer (von rechts) Landrat Ludwig Lankl als Dankeschön für die Unterstützung. – Foto: Traxinger

Freyung-Grafenau. Seit drei Monaten darf sich die Kooperati-on „Traumhöfe“ mit dem Wort „Ausgezeichnet“ schmücken: Am 19. November vergangenen Jahres ehrte Landwirtschaftsminister Helmut Brunner 14 Bäuerinnen aus dem Landkreis mit dem Staatspreis. In welchem Ausmaß diese Auszeichnung Landrat Ludwig Lankl freute, und wie wichtig diese bäuerliche Vereinigung dem Land-kreis ist, wollte er den engagierten Damen mit einer Einladung zur Kaffeerunde in der Schlosstaverne zeigen.

Im Jahre 2005 wurde die Koope-ration ins Leben gerufen. Sie setzt sich aus 14 landwirtschaftlichen Betrieben zusammen, die etwas Besonderes bieten können. Die Damen treffen sich regelmäßig zum Austausch. Sie nehmen immer wieder an Seminaren teil und bilden sich weiter. Auf der Suche nach neuen Tätigkeiten und Herausforderungen sind sie dann auf eine Anzeige des bayerischen Landwirtschaftsministeriums in der *Passauer Neuen Presse* gesto-ßen. Dort stellte man das Projekt

„Bäuerin als Unternehmerin des Jahres 2008“ vor. „Wir haben da-mals die Annonce gelesen und meldeten uns daraufhin prompt an“, erinnert sich die Vorsitzende der „Traumhöfe“, Heidi Schanzer. Mit Erfolg. Bei der Verleihung die-ser Auszeichnung an die Bäuerin-nen wurde ihre unermüdlige Ar-beit mit dem Staatspreis und einem Preisgeld von 1000 Euro honoriert.

Anlässlich dieser Ehrung be-grüßte Landrat Ludwig Lankl die Damen in „seiner zweiten Hei-mat“, der Schlosstaverne. „Ich hof-fe, Sie sind in Feierlaune. Ihr Er-folg des letzten Jahres muss noch gebürtig gefeiert werden.“ Laut Lankl sei es wichtig, dass die Da-men als Team aufgetreten seien, „denn nur im Team ist man stark.“ Ernst Kandlbinder, Tourismus-Chef des Landkreises, lobte die Bäuerinnen. Sie seien Vorbilder für viele, „hoffentlich finden sich auch Nachahmer, die Ihre hervor-ragende Arbeit weiter führen wer-den“. – at

Eisige Zeiten für Biotonne und Restmülltonne

ZAW gibt Tipps gegen das Einfrieren der Abfälle

Freyung-Grafenau. Bei winter-lichen Temperaturen mit Dauer-frost kann es vorkommen, dass Bio-tonnen und auch Restmüllton-nen im Freien einfrieren. Der ZAW Donau-Wald gibt Tipps gegen das Einfrieren der Abfälle, die sich in der Praxis gut bewährt haben.

Bei frostigen Außentemperatu-ren ist es besonders wichtig, den Tonneninhalt möglichst trocken zu halten. Je feuchter der Inhalt der Tonne ist, desto leichter friert sie ein. Bioabfälle deshalb gut in Zei-tungspapier oder in Papiertüten einwickeln und zusätzlich zer-knülltes Zeitungspapier zwischen

die Bioabfälle schichten. Restmüll in Plastiktüten gut verpacken und so in die Restmülltonne geben. Den Inhalt von nur leicht einge-frorenen Tonnen vor der Leerung mit einem Spaten auflockern. Wer kann, sollte die Tonne an einem frostgeschützten Platz aufstellen und sie erst unmittelbar vor der Leerung bereitstellen. Der ZAW weist darauf hin, dass Abfalltonnen mit eingefrorenem Inhalt nicht oder nur teilweise ge-leert werden können. Starkes Schütteln oder Anschlagen der Tonnen am Müllfahrzeug würde die Tonnen platzen lassen. – pnp

Berufseinstiegsbegleiter helfen Schülern

Pilotprojekt startet am 1. Februar 2009

Freyung-Grafenau. Die Haupt-schule Freyung und die Don Bos-co-Schule in Grafenau erhalten individuelle und intensive Unter-stützung bei ihrem Weg in Ausbil-dung. Dies teilt die Agentur für Ar-beit Waldkirchen mit. Auf dem Weg zum Schulab-schluss und dem Übergang in die Ausbildung sind einige Hürden zu nehmen, was nicht allen Schülern auf Anhieb gelingt. Um diesen Schritt zu erleichtern, werden Ju-gendlichen mit Bedarf an Unter-stützung ab 1. Februar an bundes-weit 1000 Schulen Berufseinstiegsbegleiter zur Seite gestellt. Das Projekt wird von der Bundes-agentur für Arbeit finanziert und ergänzt das Angebot der Berufsber-aterung. Das Programm steht Haupt- und Förderschulen offen. Im Passauer Agenturbezirk zeigten viele Schulen Interesse an dem neuen Angebot. Vier davon kö-nnen ab Februar teilnehmen. Sie wurden in einem Interessenbekun-dungsverfahren unter Beteiligung der Schulämter ausgewählt. Es sind dies die Volksschulen Passau-Neustift und Griesbach i.R., die Hauptschule Freyung und die Don

Bosco-Schule in Grafenau. Dort wird ab Februar 2009 je ein Berufs-einstiegsbegleiter pro Schule bis zu 20 ausgewählte Schüler individu-ell betreuen. Dadurch ist ausrei-chend Zeit für intensive und indi-viduelle Beratung und Problemlö-sung vorhanden. Das Spektrum kann dabei viel-fältig sein: Von Unterstützung bei schulischen Schwierigkeiten über die Berufsorientierung, das Finden eines geeigneten Ausbildungsplat-zes inklusive des gesamten Bewer-bungsprozesses bis zum Beistand bei der Stabilisierung des Ausbil-dungsverhältnisses bietet der Be-gleiter den Jugendlichen seine Hil-fe an. Die Begleitung beginnt in der Regel im vorletzten Schuljahr und endet sechs Monate nach Beginn der Berufsausbildung. Ziel des Pilotprojektes ist, mehr Jugendlichen den erfolgreichen Weg über einen Schulabschluss in ein Ausbildungsverhältnis zu er-möglichen. Dabei wird auf frühzei-tige und eng verzahnte Zusam-menarbeit zwischen dem Jugendli-chen, der Schule, den Eltern, der Arbeitsagentur und dem Berufs-einstiegsbegleiter gesetzt. Das Pro-jekt wird zunächst bis zum Jahr 2013 laufen. – pnp